

## Leitfaden für Au-pairs in Deutschland

Liebes Au-pair,

Sie haben eine Gastfamilie für Ihren Au-pair Aufenthalt gefunden und möchten, dass Sie die Au-pair Zeit harmonisch und für beide Seiten zum Nutzen miteinander verbringen. Sie können viel dazu beitragen, indem Sie sich an folgende Punkte halten:

1. Seien Sie den Kindern Ihrer Gastfamilie eine liebevolle, aber konsequente Betreuerin. Haben Sie Spaß mit Ihnen und sorgen Sie dafür, dass sie gut versorgt sind mit Essen, Trinken, sauberer, trockener Kleidung, Trost und Anregungen, wie z. B. gemeinsames Spielen und Toben. Halten Sie sich an die Regeln, die den Eltern für die Erziehung ihrer Kinder wichtig sind. Sollten sich Konflikte mit den Kindern ergeben, sprechen Sie mit Ihren Gasteltern darüber, wie Sie am besten damit umgehen können. Anschreien und Schlagen sind tabu.
2. Gehen Sie sorgfältig mit dem Haus der Familie, seiner Einrichtung und Ihrem Zimmer um, halten Sie es sauber und ordentlich. Achten Sie darauf, nichts zu verlieren oder kaputt zu machen. Sollten Sie doch aus Versehen etwas beschädigen, gehen Sie bitte aktiv auf die Gasteltern zu und übernehmen Sie die Verantwortung dafür. Achten Sie auf Ihren Haustürschlüssel und geben Sie nicht jedem Fremden Ihre Adresse der Familie.
3. Stellen Sie Ihre Freunde den Gasteltern vor, wenn Sie sie mit nach Hause bringen oder sie besuchen wollen. Lassen Sie niemanden in Ihrem Zimmer übernachten, ohne dies vorher mit der Familie abzustimmen.
4. Als Familienmitglied auf Zeit werden Sie viel über das Leben Ihrer Gastfamilie erfahren. Bitte gehen Sie diskret und vertraulich mit diesen Informationen um. Insbesondere dürfen Sie keinerlei Unterlagen (Fotos, Filme oder ähnliches) mit Bezug auf Mitglieder Ihrer Gastfamilie in Internetforen wie Facebook und anderen Netzen ohne Einwilligung Ihrer Gastfamilie veröffentlichen, da deren Privatsphäre rechtlich geschützt und deshalb zu respektieren ist.
5. Besprechen Sie Ihre Mithilfezeiten klar mit der Familie und seien Sie pünktlich und fit da, wenn Sie gebraucht werden, damit Ihre Gasteltern Sie beruhigt mit den Kindern allein lassen können.
6. Die Pflege des eigenen Körpers und Zimmers sind nicht Teil der Zeit, die Sie Ihrer Gastfamilie für Mithilfe zur Verfügung stellen. Die Gasteltern können erwarten, dass Sie schon im Bad waren und gegessen haben, wenn diese Zeiten beginnen.
7. Besprechen Sie zu Beginn Ihres Aufenthalts, wie oft und wann Sie Telefon und Computer der Familie benutzen dürfen. Legen Sie Telefonate und Chats mit Familie und Freunde in die Freizeit. Wenn Sie die Kinder betreuen, sollten Sie ganz für sie da sein. Achten Sie darauf, keine hohen Kosten zu verursachen und im Internet keine illegalen Aktionen (z. B. Downloads, Ansehen verbotener Seiten) vorzunehmen
8. Wenn Sie Probleme im Zusammenleben mit der Gastfamilie haben, suchen Sie bitte zunächst das direkte Gespräch in einem stressfreien Moment und versuchen Sie, gemeinsam eine Einigung zu finden. Sollte das nicht helfen, steht Ihnen Ihre Agentur in Deutschland als Beratung und Vermittlung zur Verfügung.
9. Arbeiten Sie an der Weiterentwicklung Ihrer Deutschkenntnisse, indem Sie Kontakte schließen, an Aktivitäten teilnehmen und auf Menschen zugehen. Im direkten Kontakt im Alltag, werden Sie viel mehr Deutsch lernen, als im Kurs allein. Ihre Gasteltern werden mit Freude sehen, dass sich Ihr Aufenthalt bei Ihnen auf diese Weise für Sie lohnt.
10. Als Au Pair sind Sie ein Familienmitglied auf Zeit. Gerade in der ersten Zeit sollten Sie mehr als die vorgeschriebene täglich Arbeitszeit mit der Familie verbringen, um mit den Gewohnheiten und Besonderheiten der Familienmitglieder vertraut zu werden. Auch Ihre Gastfamilie wird anfangs einige Zeit investieren, um Ihnen die Umgebung zu zeigen, Sie bei den Behörden anzumelden und einen Sprachkurs für Sie zu organisieren. Andererseits sollten Sie auch den Gasteltern Zeit für sich allein gewähren und sich dann zurückziehen.

## Code of conduct for Au pairs in Germany

Dear Au pair,

You have found a host family for your au pair stay and you wish to pass this time in harmony with each other so that both parties can make the most out of this opportunity. You can do a lot to make this happen by paying close attention to the following advice:

1. Be a loving but consequent companion to your host family's children. Have fun with them and make sure they are well cared for by providing them with food and drinks, clean and dry clothes, comfort and inspiration e.g. when playing or frolicking together. Stick to the rules the host parents have laid down regarding the education of their children. If conflicts with the children should arise talk to the host parents about how to deal with them best. It goes without saying that shouting at or hitting a child is taboo.
2. Treat the family's house and their belongings with care and keep your room tidy and neat. Make sure you don't lose or break anything. If you happen to damage something accidentally, take responsibility for your actions and be the first one to address the situation. Keep your house keys at a safe place and don't give the host family's address to strangers.
3. If you want to bring home friends, make sure to introduce them to your host family. Don't let anybody sleep in your room without your host family's permission.
4. As a temporary family member you will learn a lot about your host's life. Please be discrete and confidential regarding information you have about them. Especially photos, films etc. of host family members are not to be published on the internet, facebook and other social media or internet platforms without the host family's permission. Their private sphere is protected by law and must therefore be respected.
5. Please clarify your helping hours with your host family. Be fit and on time when you are needed so your host parents can rely on you when leaving you alone with their children.
6. The time you need for your personal hygiene and keeping your room tidy is not part of your "work time". The host family can expect you to be dressed and ready when you are supposed to start doing your chores.
7. Please discuss right at the beginning if and how often or how long you are allowed to use the family phone and computer. Make sure you make your calls or chats with your own family and friends during your free time. When you are in charge of taking care of the children you should be there for them solely. Watch out not to create high costs through illegal actions on the internet (e.g. illegal downloads, visiting forbidden webpages).
8. If you have problems with your host family try to speak with them directly during a quiet moment and try your best to find a solution/compromise together. If this doesn't help, your agency in Germany will be there for you to give advice and mediate.
9. Work on improving your German language skills by making new contacts, taking part in activities and approaching people openly. In direct contact with the language in everyday life you will learn more German than a course could teach you. Your host family will be very pleased to see how your stay with them is rewarding for you in this aspect.
10. As an au pair you are a temporary family member. Especially at first you should spend more time with your host family than they expect you to. By doing so you will be able to get to know their habits and characteristics. Your hosts will also invest some time in the beginning to show you around, explain everything, complete any necessary registrations, as well as organising a language course for you. Therefore try to also give them some alone time.